

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

# **Suma Multipurpose Cleaner D2.3**

Überarbeitet am: 2024-08-09 Version: 07.0

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Suma Multipurpose Cleaner D2.3

UFI: A8P6-K0SA-Y00J-HG5H

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Geschirrspülprodukt.

Küchenoberflächen-Reinigungsmittel. Reiniger für harte Oberflächen.

Glasreiniger.

Nur für gewerbliche Anwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten

Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

wird:

#### SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE\_SWED\_PW\_8b\_2 AISE\_SWED\_PW\_10\_1 AISE\_SWED\_PW\_11\_1 AISE\_SWED\_PW\_19\_1

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, De Corridor 4, 3621ZB Breukelen [Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht], The Netherlands

#### Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@solenis.com

# 1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)

# 2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält 1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion (DMDM Hydantoin), Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert (Cocamidopropyl Betaine), Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide (Lauramine oxide), Alkylpolyglucosid (Octyl/Decyl Glucoside)

#### Gefahrenhinweise:

H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise:

P280 - Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

## Weitere Hinweise auf dem Etikett:

Enthält: Konservierungsmittel.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro
			Nummer		е	zent
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	931-333-8 931-513-6 931-296-8	-		Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)		10-20
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	931-292-6	308062-28-4	1-47	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=1 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 (H411)		3-10
Alkylpolyglucosid	500-220-1	68515-73-1	01-211948853 0-36	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)		1-3
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimid azolidin-2,4-dion	229-222-8	6440-58-0	01-211997601 5-37	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302)		0.1-1

# Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert:

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15(2) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen...

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat

einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den

Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Eigenschutz des Ersthelfers:** Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen:

Hautkontakt:

Augenkontakt:

Verschlucken:

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

# 4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

# 5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

<sup>•</sup> Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) >= 10% > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) >= 4%

## 5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

#### 6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

#### 6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

#### 6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

# 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

#### Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

# 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

#### Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

## **DNEL/DMEL and PNEC Werte**

# **Exposition am Menschen**

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	7.5
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	-	-	-	0.44
Alkylpolyglucosid	-	-	-	35.7
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	-	10

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	12.5
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.	-	- %	11
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	595000
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	20

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	7.5
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.	-	- %	5.5
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	357000
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	10

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	44
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	-	-	-	6.2
Alkylpolyglucosid	-	-	-	420
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	=	70.6

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	13.04
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	-	-	-	1.53
Alkylpolyglucosid	-	-	-	124
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	-	17.4

#### Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	0.0135	0.00135	-	3000
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	0.0335	0.00335	0.0335	24
Alkylpolyglucosid	0.176	0.0176	0.27	560
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	0.51	0.051	0.11	10

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	1	0.1	0.8	-
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	5.24	0.524	1.02	-
Alkylpolyglucosid	1.516	0.152	0.654	-
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	-	-

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>unverdünnten</u> Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt

beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
	Belastung von				
	Arbeitnehmern				
Automatischer Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8b_2	PW	PROC 8b	60	ERC8b

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 16321 / EN 166).

Handschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Körperschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Atemschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (% w/w): 0.53

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Angemessene organisatorische

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Manuelle Anwendung durch Bürsten, Wischen oder	AISE_SWED_PW_10_1	PW	PROC 10	480	ERC8a
Nasswischen					
Sprühanwendung	AISE_SWED_PW_11_1	PW	PROC 11	60	ERC8a
Manuelle Anwendung	AISE SWED PW 19 1	PW	PROC 19	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Handschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Körperschutz:Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.Atemschutz:Sprühflaschenanwendung: Keine besonderen Anforderungen unter normalen

Anwendungsbedingungen. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale

Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar , Dunkel , Blau Geruch: Produktspezifisch

Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	100	Keine Methode angegeben	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	> 100	Keine Methode angegeben	
Alkylpolyglucosid	> 100	Keine Methode angegeben	1013
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): > 93 °C

Unterhaltung der Verbrennung: Das Produkt unterhält nicht die Verbrennung

( UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2 )

geschlossener Tiegel Beweiskraft der Daten

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

**pH-Wert**: ≈ 8 (Pur) ISO 4316

Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	> .? Löslich	Keine Methode angegeben	20
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	409.5 Löslich	Keine Methode angegeben	20
Alkylpolyglucosid	Löslich	Keine Methode angegeben	20
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar	·	

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	.?	Keine Methode angegeben	20
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	< 10	Keine Methode angegeben	25
Alkylpolyglucosid	< 0.01	OECD 104 (EU A.4)	20
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Relative Dichte: ≈ 1.02 (20 °C)

Relative Dampfdichte: -.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.

9.2 Weitere Informationen

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahr: Nicht explosiv. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige

Gemische bilden.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

# 9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

# 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

# 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

# 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

# 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten der Mischung: .

# **Zutreffende berechnete ATE(s):** ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

#### Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Oral (mg/kg)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LD 50	2335	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	LD 50	1064	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		1064
Alkylpolyglucosid	LD 50	> 5000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	LD 50	1572	Ratte	EPA OPP 81-1 Stoff wurde als 55 % wassriger Lösung getestet		1572

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Dermal (mg/kg)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LD 50	> 5000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)		5000
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	LD 50	> -	Ratte	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
Alkylpolyglucosid	LD 50	> 2000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	LD 50	> 1052	Kaninchen	EPA OPP 81-2 Stoff wurde als 52.6 % wassriger Lösung getestet		Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LC 50	> 5 (Nebel)	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.			
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar.			

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Alkylpolyglucosid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Schwach reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkylpolyglucosid	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	4 Stunde(n)
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht reizend	Kaninchen	EPA OPP 81-5	4 Stunde(n)

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Alkylpolyglucosid	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht ätzend oder reizend	Kaninchen	EPA OPP 81-4	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten			
	verfügbar			
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten			

	verfügbar		
Alkylpolyglucosid	Keine Daten		
	verfügbar		
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten		
	verfügbar		

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	Buehler test	
Alkylpolyglucosid	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	Buehler test	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten			
	verfügbar			
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten			
	verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Keine Daten			
	verfügbar			
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten			
	verfügbar			

# CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		OECD 471 (EU B.12/13) OECD 476		OECD 474 (EU B.12)
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	
Alkylpolyglucosid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Analogie	Keine Daten verfügbar	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin -2,4-dion	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt			
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten			
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse			
Alkylpolyglucosid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten			
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar.			

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Cocoamidopropylbetain , hydrogeniert	NOEL	Entwicklungstoxizität	300	Ratte	OECD 414 (EU B.31), oral		
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimeth yl, N-Oxide	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	25	Ratte	Kein richtlinienkonf ormer Test		
Alkylpolyglucosid			Keine Daten verfügbar		OECD 416, (EU B.35), oral		Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
1,3-Bis(hydroxymethyl)- 5,5-dimethylimidazolidi n-2,4-dion			Keine Daten verfügbar				

# Toxizität bei wiederholter Aufnahme Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOAEL	300	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	NOAEL	=		OECD 422, oral		
Alkylpolyglucosid	NOAEL	100	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	

1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dio	Keine Daten		
n	verfügbar		

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar				
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dio n		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar				_
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dio n		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Exposition szeit (Tage)	Bemerkung
Cocoamidopropylbetain , hydrogeniert		Keine Daten verfügbar			
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimeth yl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar			
1,3-Bis(hydroxymethyl)- 5,5-dimethylimidazolidi n-2,4-dion		Keine Daten verfügbar			

STOT - einmaline Exposition

5101 - ellimange Exposition	
Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

	5101 - Wiederholte Exposition	
	Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
	Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar
	Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar
	1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar

# Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

# 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

# 11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

# 11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

# 12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LC 50	1.11	Pimephales promelas	OECD 203, semistatisch	96
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	LC 50	2.67-3.46	Pimephales promelas	Vergleichbar mit OECD 203	96
Alkylpolyglucosid	LC 50	100.81	Brachydanio rerio	ISO 7346	96
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	LC 50	> 82.3	Brachydanio rerio	OECD 203, semistatisch	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	EC 50	1.9	Daphnia	OECD 202, statisch	48
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	EC 50	3.1	Daphnia magna Straus	OECD 202, statisch	48
Alkylpolyglucosid	EC 50	> 100	Daphnia magna Straus	OECD 202 (EU C.2)	48
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	EC 50	29.1	Daphnia magna Straus	OECD 202, semistatisch	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Er C 50	2.4	Nicht spezifiziert	Methode nicht bekannt	72
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Er C 50	0.143	Pseudokirchner iella subcapitata	Methode nicht bekannt	72
Alkylpolyglucosid	EC 50	27.22	Desmodesmus subspicatus	Methode nicht bekannt	72
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	EC 50	11	Desmodesmus subspicatus	OECD 201, statisch	72

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	ErC 50	0.74	Skeletonema costatum Phaeodactylum tricornutum	ISO 10253	72
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid	EC 50	12.43	Skeletonema costatum	Methode nicht bekannt	3
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	EC 50	3000	Bakterien	ISO 13641 (2003),	16
				anaerob	Stunde(n)
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	EC 10	> -	Bakterien	Nicht	- Stunde(n)
				richtlinienkonformer	
				Test	
Alkylpolyglucosid	EC 10	> 560	Pseudomonas	Methode nicht bekannt	6 Stunde(n)
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	EC 50	> 100	Aktivschlamm	OECD 209	3 Stunde(n)

# Aquatische Langzeittoxizität Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/l)			Einwirkung	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	0.135	Oncorhynchus	OECD 210	37 Tag(e)	
			mykiss			
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	NOEC	0.42	Pimephales	Methode nicht	302 Tag(e)	

			promelas	bekannt		
Alkylpolyglucosid	NOEC	1	Brachydanio	Methode nicht	28 Tag(e)	
			rerio	bekannt		
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dio		Keine Daten				
n		verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	0.3	Daphnia magna	OECD 211	21 Tag(e)	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	NOEC	0.7	Daphnia magna	OECD 211, Durchfluss	21 Tag(e)	
Alkylpolyglucosid	NOEC	1	Daphnia magna	OECD 202	21 Tag(e)	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dio n		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Zeit der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Aussetzun	
		sediment)			g (Tage)	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten				
		verfügbar.				
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten				
		verfügbar.				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten				
		verfügbar.				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dio		Keine Daten				
n		verfügbar.				

#### Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	≥ 846	Eisenia fetida		14	

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw soil)			Einwirkung (Tage)	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	84.6	Brassica alba	OECD 208	17	
			Lepidium sativum			
			Triticum aestivum			

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

# 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

# Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Aktivschlamm, aerob	CO <sub>2</sub> Produktion	91.6 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Aktivschlamm, aerob	CO <sub>2</sub> Produktion	90 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkylpolyglucosid	Aktivschlamm, aerob	DOC Reduzierung	100 % in 28 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-di on	Aktivschlamm, aerob	DOC Reduzierung	95% in 28 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

	Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Coco	pamidopropylbetain, hydrogeniert			76% in 28 Tag(e)	OECD 306	Leicht biologisch abbaubar

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

#### 12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

vertellungskoemzient n-Octanol/vvasser	(log rtow)			
Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	4.2	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für	
			Bioakkumulation	
Amine, C12-14	< -	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
(gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide				
Alkylpolyglucosid	0.07	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimid	-2.9	Methode nicht bekannt		bei 20 °C
azolidin-2,4-dion				

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Cocoamidopropylbetain	71		QSAR	Geringes Potential für	
, hydrogeniert				Bioakkumulation	
Amine, C12-14	Keine Daten				
(gradzahlig)-alkyldimeth	verfügbar.				
yl, N-Oxide					
Alkylpolyglucosid	< 1.77		Methode nicht	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
			bekannt		
1,3-Bis(hydroxymethyl)-	< 1.79		OECD 305	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
5,5-dimethylimidazolidi					
n-2,4-dion					

#### 12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff		Methode	Boden-/Sediment	Auswertung
	izient Log Koc	izient Log Koc(des)		-Тур	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	2.0-5.1		QSAR		Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.				Geringe Bodenmobilität
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-di on	Keine Daten verfügbar.				

# 12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

# 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / Ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Abwasser ist nicht zulassig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

**Europäischer Abfallkatalog:** 20 01 29\* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut

- 14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut
- 14.3 Transportklasse(n): Kein Gefahrgut
- 14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut
- 14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Kein Gefahrgut

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# **EU-Verordnungen:**

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VIII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

#### Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

nichtionische Tenside, amphotere Tenside

5 - 15 %

Duftstoffe, Sodium Benzoate, DMDM Hydantoin, Benzoic Acid, Methylisothiazolinone

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

#### Nationale Vorschriften:

 $\bullet \ \ \text{Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)}$ 

# Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): stark wassergefährdend.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

**SDB-Code:** MSDS7439 **Version:** 07.0 **Überarbeitet am:** 2024-08-09

# Grund der Überarbeitung:

Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 9, 15, 16

# Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder zum Beispiel Überbrückungsprinzipien oder die Beweiskraft der Daten für die Einstufung verwendet werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben. Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 für toxikologische Informationen und Abschnitt 12 für ökologische Informationen.

#### Abkürzungen und Akronyme:

- AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE Schätzung der akuten Toxizität

- DNEL Derived No Effect Level.
   EC50 effektive Konzentration, 50%
   ERC Umweltfreisetzungskategorien
   EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 letale Konzentration, 50%
- · LCS Lebenszyklusstadium
- LD50 letale Dosis, 50%

- NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung

  NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung

  OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

  PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.

- PNEC Predicted No Effect Concentration.
  PROC Verfahrenskategorien
  REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
  PVB very Persistent very bioaccumulative

- VPVB very Persistent very pioaccumulauve
  H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
  H315 Verursacht Hautreizungen.
  H318 Verursacht schwere Augenschäden.
  H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
  H402 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
  H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ende des Sicherheitsdatenblatts